

**Checkliste für Finanzanlagenvermittler
gemäß § 34 f Absatz 1 Satz 1 Nr.3 GewO**
(Bitte vollständig ausfüllen bzw. Nichtzutreffendes streichen)

1. Finanzanlagenvermittler gemäß

(Bitte alle ausgeübten Tätigkeiten ankreuzen)

- § 34 f Absatz 1 Satz 1 Nr.1 GewO (Anteile an offenen Investmentvermögen)
- § 34 f Absatz 1 Satz 1 Nr.2 GewO (Anteile an geschlossenen Investmentvermögen)
- § 34 f Absatz 1 Satz 1 Nr.3 GewO (Vermögensanlagen)

2. Fragen zur Geschäftstätigkeit

- Beginn der Geschäftstätigkeit.....
.....
- Berufliche Qualifikationen des Finanzanlagenvermittlers/der
Geschäftsführung/der Mitarbeiter
.....
.....
- Berufserfahrung seit
- Anteilseigner des VN.....
.....
- Kooperationspartner des VN.....
.....
- Verbindungen des VN zu Anbietern von Finanzanlagen
(personell, vertraglich, gesellschaftsrechtlich ö.ä.)
.....
.....
.....

3. Fragen zu den Vermögensanlagen

Vermittlung von Vermögensanlagen gemäß § 1 Absatz 2 Vermögensanlagegesetz
(VermAnlG),
d.h. n i c h t in Wertpapieren verbriefte und n i c h t als Anteile an
Investmentvermögen gemäß § 1 Abs.1 Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB)
ausgestaltete

3.1. Anteile, die eine Beteiligung am Ergebnis eines Unternehmens gewähren
(auch Genossenschaftsanteile)

- öffentlicher Vertrieb
- private placement
-(Anteil in %)*

3.2. Anteile an einem Vermögen, das der Emittent oder ein Dritter in eigenem Namen für fremde Rechnung hält oder verwaltet (Treuhandvermögen)

öffentlicher Vertrieb private placement o.....(Anteil in %)*

3.3. Partiarische Darlehen

öffentlicher Vertrieb private placement o.....(Anteil in %)*

crowdfunding
Vertrieb über Internetplattform gemäß § 2a VermAnIG (Befreiungen für Schwarmfinanzierungen)

3.4. Nachrangdarlehen

öffentlicher Vertrieb private placement o.....(Anteil in %)*

crowdfunding
Vertrieb über Internetplattform gemäß § 2a VermAnIG (Befreiungen für Schwarmfinanzierungen)

3.5. Genussrechte

öffentlicher Vertrieb private placement o.....(Anteil in %)*

3.6. Namensschuldverschreibungen

öffentlicher Vertrieb private placement o.....(Anteil in %)*

3.7. Sonstige Anlagen, die einen Anspruch auf Verzinsung und Rückzahlung gewähren oder im Austausch für die zeitweise Überlassung von Geld einen vermögenswerten, auf Barausgleich gerichteten Anspruch vermitteln (u.a. Direktinvestments in Sachgüter, z. Bsp. Container)

öffentlicher Vertrieb private placement o.....(Anteil in %)*

crowdfunding
Vertrieb über Internetplattform gemäß § 2a VermAnIG (Befreiungen für Schwarmfinanzierungen)

(* = Anteil am Gesamtumsatz aller vom VN ausgeübten Tätigkeiten)

Hinweis zu 3.1.-3.7.

Die Annahme der Gelder darf **kei**n Einlagengeschäft im Sinne des § 1 Abs. 1 S. 2 Nr. 1 des Kreditwesengesetzes darstellen!

4. Fragen zu private placement (Privatplatzierungen)

Direktangebot von Vermögensanlagen gemäß Ziff.3 an einen kleinen, begrenzten Personenkreis mit Anlageerfahrung (s.u. 5.), zu dem bereits eine Kundenbeziehung besteht, unter Ausschluss eines öffentlichen Handelsplatzes

- Anteil am Umsatz § 34 f Abs.1S.1 Nr.3 GewO..... %
- Umsatzhöhe.....EUR
- Fragen zu den Produkten, die über private placement vermittelt werden:
 - o MindesteinlageEUR
 - o Laufzeiten.....
 - o Anzahl der Investoren.....
 - o Anbieter erfüllt aufsichtsrechtliche Vorgaben
 - o unabhängiger Mittelverwendungskontrolleur
 - o Kapitalbesicherung vorhanden (Bsp. Grundbuchsicherheiten bei Immobilie, Abtretungsverträge, Miteingangsbestätigungen, Bewirtschaftungspläne, Bürgschaften, Garantiezusagen des Emittenten, Leistungsbilanz)
 - o IDWS4-Gutachten oder andere Zeichnungsunterlagen

5. Fragen zum Kundenkreis

- o Privatkunden analog § 31a Abs.3 WpHG (keine professionellen Kunden)
 - o Anteil in %.....
- o Professionelle Kunden analog § 31a Abs.2 WpHG
(Bsp. Wertpapierdienstleistungsunternehmen, Investmentgesellschaften, Versicherungsunternehmen, Pensionsfonds)
 - o Anteil in %.....
 - o davon: geeignete Gegenpartei analog § 31 a Abs. 4 WpHG
Anteil in %.....

....., den.....

.....(Unterschrift VN/ Makler)